

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gründlicher Unterricht von Rechter erkäntnüs aller Ertze und Bergarthen ... - Cod. Durlach 239

Welling, Georg

Bockenheim, [20. März 1725]

No: 59.

[urn:nbn:de:bsz:31-43790](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-43790)

N^o 57.

Eine fixation auf wilde wäube wische fehe.

Es soll mir die reine rein gemacht sein, mit 6. und 10. Teil
 fehe, mit einer 4. in 6. 7. und 8. Teil, und sich
 alle auf den graden unter der flammen, mit dem
 wasser also gemacht, bis die den wasser mit wasser
 zu fließen, da von wir die mehrung wenig gemacht
 gemacht wird, macht es den zu gute, ist eine gute fixation
 by the way sub F.

N^o 58.Eisenhaltige ungeschmeidige & zu gut
zu machen.

Es soll granuliert sub 9. macht es mit 6. und 10. Teil
 also in guten feinen, so fehe sub 6. alle 6. und
 dem 9. auf ein macht es geschmeidig.

N^o 59.

Durch den 4. Teil. dem 9. einen zu wache zu geben.

1. H. 4. Teil.

2. H. 4. Teil.

3. H. 4. Teil. 9. macht es mit 6. und 10. Teil, und sich

alle auf den graden unter der flammen, mit dem
 wasser also gemacht, bis die den wasser mit wasser
 zu fließen, da von wir die mehrung wenig gemacht
 gemacht wird, macht es den zu gute, ist eine gute fixation
 by the way sub F.

Zu e. Anzahl wird folgende zu vier q. so sind sie in
unserm Zustande finden.

N^o 60.

Besichtigung auf die Indianische Zähle.

1. E. Indianische Zähle

2. E. Rispstein

4. E. Dyllen

4. E. G. Stein

La 2. E. ... und zum vorflag in der G. Gemmeblis
in vorfodt.

N^o 61.

Noch einige anmerkungen.

Der Stein ist in d. gemalligantig, und zeigt die schif-
lige o. n. d. sonderlich die dem rismitt und Aboll, si-
milt aber cum grano salis gebauert worden, da und
ein wad in o. n. d. miltig gefalt, und nicht genau dunt
weil, milt man den selben mit w. n. d. f. m. f. m. m.
g. l. d. n. sonderlich vom Reun und f. n. d. d. alten
Kostigen d. f. m. m. e. f. l. a. g. e. f. m. m. v. o. r. f. l. a. g. e. n. s. t. e. l. l. e. n.
o. n. d. d. milt allein zeigt dunt in o. n. d. gefalt,
sonderlich dunt w. n. d. f. m. m. g. l. d. n. g. f. i. d. e. n.
f. o. m. m. e. n. m. o. v. e. n. d. e. n. , w. n. d. f. i. n. d. e. n. g. l. i. d. i. n.
K. o. s. t. i. g. e. n. n. i. c. h. t. z. u. s. a. m. m. e. n. f. i. n. d. e. n. w. i. l. l. , s. o. f. o. l. l. m. e. n.
d. e. n. s. e. l. b. e. n. m. i. t. d. e. i. n. g. e. w. o. l. l. e. n. s. e. i. n. i. g. e. n. g. l. i. d. e. n. m. i. t. f. e.
s. o. f. i. n. d. e. n. d. u. n. d. f. i. n. d. e. n. s. e. l. b. e. n. f. u. n. d. f. u. n. d. e. n. n. o. : 62.